

Da muetz ich noch vorher die Meinige frag'n.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Text und Musik von J. B. Moser.

p

1. Die Zeit wo die

f

p

Welt sich hat's Maul so ver-brennt, wo sie je-den Mann hat ein'n Si-man-del gnennt; der für sei-ne Frau doch ein Mord-man-del war, die

Zeit ist vor=bei und die Män-ner fein gar, die Zeit is vor=bei und die Män-ner fein gar. Denn

f

ist zeigt der Mann auch als Mann sei-ne Kraft, und thuet M=les das was sein' Frau ihm nö't schafft, ja Man=cher mit

p

We-nig ver-thuet so-gar viel und thuet oft noch mehr als sein' Frau ha-ben will. Nur bloß dort und da hört man manch-mal Ein'n'

sag'n: Da muß ich noch vor-her die Mei-ni-ge frag'n, da muß ich noch vor-her die Mei-ni-ge frag'n.

2. Es rennt mancher Mann, was man sagt schon als wiar,
Von ein'm Haus ins and're und sucht a Quartier,
Bis daß er eins findt, wo er gleich, weils ihm recht,
Beim Hausherrn sich meldt und ihm's Drangeld geb'n möcht.

Der Hausherr betrachtn und frag'n: Wer sans?
Hab'n's Kinder? Wieviel? Wo logir'n's und was thans?
Und hat der Mann's Glück beim Examen zu b'steh'n,
Dann sagt erst der Hausherr: Sie können ikt geh'n,
Und kommens um d'Auskunft in einigen Tag'n,
Denn ich muß noch vorher die Meinige frag'n.

3. Oft geht so ein Mann zu sein'm Schneider ins Haus
Und b'stellt sich a Gwand, sucht sich's Tuch dazue aus,
Wo ihm dann der Schneider vom Kopf bis zum Fuß
Zu dem was er anschafft gleich d'Maas nehmen muß.
Doch wann ihn der Schneider beim Maasnehmen fragt,
Ob Rock und Gilet er so will, wie mans tragt,
Und ob er ihm's Beinkleid nüt länger ein'n Zoll,
Am Schliß mit ein'm B'sch oder glatt machen soll?
So weiß so ein Mann öfters nix d'rauf zu sag'n,
Als: Da muß ich vorher die Meinige frag'n.

4. A Frag is wohl frei, aber nüt allemal,
Im Ehtand gar oft sehr ein gefährlicher Fall;
Wann d'Seinige Alles dem Ihrigen sagt,
Oft irrig der Mann, wann er d'Seinige fragt.
Denn wann Manchem d'Seinige das sagen thät,
Wieviel sie nehn Seiner noch Ihrige hätt,
Und Mancher sein'm Weib als der Ihrige g'känd',
Wieviel er Nötheinige Meinige nennt,
So thät Mancher Meinige d'Seinige jag'n
Und d'Seinige nix um den Ihrigen frag'n.